

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 21 (1903)
Heft: 21

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:
Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{tes} Semester „ 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . fr. 6.
2^e semestre „ 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Parait 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiazeile (für das Ausland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.)	

Inhalt — Sommaire
Handelsregister. — Registre du commerce. — Marques
de fabrique et de commerce. — Schweizerische Emissionsbanken: Spezieller Ausweis der
Emissionsbanken mit beschränktem Geschäftsbetrieb für das Jahr 1902. — Banques
d'émission suisses: Etat spécial des banques d'émission avec opérations restreintes pour
l'année 1902.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna Bureau Biel.

1903. 15. Januar. Die Firma Flury fils & Co in Biel (S. H. A. B. Nr. 80 vom 5. März 1900) ist infolge Verlegung des Sitzes nach Cormoret erloschen.

16. Januar. Die Firma A. Dreyfuss Sohn, in Biel (S. H. A. B. Nr. 292 vom 14. September 1899) wird infolge des über ihren Inhaber eröffneten Konkurses von Amtswegen gestrichen.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes).

10 janvier. Le chef de la maison Paul Boillat-Froidevaux, aux Breuleux, est Paul Boillat, allié Froidevaux, originaire de La Chaux, demeurant aux Breuleux. Genre de commerce: Fabrication d'horlogerie. Bureau: Aux Breuleux.

Schwyz — Schwyz — Svitto

1903. 14. Januar. Die Viehzuchtgenossenschaft Ingenbohl in Ingenbohl (S. H. A. B. Nr. 304 vom 4. November 1898, pag. 1266) hat an Stelle des bisherigen Präsidenten Alois Aufdermaur, des bisherigen Vizepräsidenten J. Anton Steiner, und des bisherigen Schreibers, Xaver Aufdermaur, zum nunmehrigen Präsidenten des Vorstandes gewählt: Kantonsrat Joseph Aufdermaur, zum Vizepräsidenten: Joseph Aufdermaur, Sohn, und zum Schreiber: August Aufdermaur-Feldlin, sämtliche von und in Ingenbohl. Präsident und Schreiber führen kollektiv die verbindliche Unterschrift für die Genossenschaft.

Solothurn — Soleure — Soletta Bureau Olten.

1903. 15. Januar. Inhaberin der Firma A. Hof in Schönenwerd ist Anna Hof, geb. Brandstetter, Ehefrau des Dominik Hof, von Hauenstein, in Schönenwerd. Natur des Geschäftes: Landesprodukte und Kohlenhandlung. Die Firma erteilt Prokura an Ed. Hof, von Hauenstein, in Aarau.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1903. 14. Januar. Inhaber der Firma Basler Volksbuchhandlung von Aug. Kostomay in Basel ist August Kostomay, von Tücher (Steiermark), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Buchhandlung und Papeterie. Geschäftslokal: Spalenberg 18.

14. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Danzas & Co in Basel (S. H. A. B. Nr. 26 vom 6. Februar 1894, pag. 103) hat sich aufgelöst. Die Firma ist nach bereits beendeter Liquidation erloschen.

15. Januar. Die Firma H. B. Manissadjian in Basel (S. H. A. B. Nr. 431 vom 28. Dezember 1901, pag. 1721) widerruft die an Johannes Kayayan erteilte Prokura.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1903. 16. Januar. Eintragung von Amtswegen auf Grund der Verfügung des kant. Registerführers gemäss Art. 26, Al. 2, der bundesrätlichen Verordnung über das Handelsregister vom 6. Mai 1890:

Inhaber der Firma Wihl. Thüer z. Schlüssel in Altstätten ist Wilhelm Joseph Thüer, von und in Altstätten. Dekorationsmalerei, Bäckerei und Weinhandel. Z. Schlüssel, obere Ringgasse.

16. Januar. Der Teilhaber der Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebrüder Simon in Ragaz (S. H. A. B. vom 12. November 1891, pag. 884), Bernhard Simon mit bisherigem Domizil in New-York hat dasselbe nach Ragaz verlegt. Der Teilhaber Bernhard Simon in Ragaz ist nunmehr ebenfalls berechtigt, die genannte Kollektivgesellschaft rechtsgültig durch seine Unterschrift zu vertreten, wie die beiden andern Teilhaber, Fridolin Simon-Wetter und William Simon in Ragaz.

16. Januar. Die Firma Anton Huber & Co. in Gossau (S. H. A. B. vom 21. September 1891, pag. 767) ist infolge Auflösung erloschen; die Aktiven dieser Firma gehen an die seit dem 13. Februar 1900 eingetragene Kollektivgesellschaft «A. Huber & Co.» in Gossau über.

16. Januar. Die Filialen St. Gallen und Buochs der bisherigen Kollektivgesellschaft Danzas & Co., mit Hauptsitz in Basel (S. H. A. B. vom 2. März 1894, pag. 192), werden infolge Umwandlung des Geschäftes in eine Aktiengesellschaft gelöst, wobei Aktiven und Passiven von der neuen Gesellschaft übernommen werden.

Die Aktiengesellschaft unter der Firma Actiengesellschaft Danzas & Co. (Société par actions Danzas & Co.), mit Hauptsitz in Basel (eingetragen im Handelsregister des Kantons Baselstadt seit dem

30. Dezember 1902 und publiziert im Schweiz. Handelsamtsblatt vom 5. Januar 1903, Nr. 3, pag. 10) hat in St. Gallen am 1. Januar 1903 unter derselben Firma eine Zweigniederlassung errichtet. Weitere Filialen bestehen in Buochs (St. Gallen), Zürich, Petit Croix, Delle und Altmünster (Elsass). Für die Zweigniederlassung St. Gallen bestehen keine besondern statutarischen Bestimmungen; zur Vertretung derselben sind nur die Delegierten des Verwaltungsrates: Laurent Werzinger, von und in Basel, Gustav Ammann, von Basel, wohnhaft in Zürich, und Albert Werzinger, von Belfort, wohnhaft in Basel, berechtigt, welche einzeln zeichnen. Natur des Geschäftes: Speditionsgeschäft. Geschäftslokal: Zollhausstrasse 5.

16. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Actiengesellschaft Danzas & Co. (Société par actions Danzas & Co.), mit Hauptsitz in Basel (eingetragen im Handelsregister des Kantons Baselstadt seit dem 30. November 1902 und publiziert im Schweiz. Handelsamtsblatt vom 5. Januar 1903, Nr. 3, pag. 10) hat in Buochs (St. Gallen) am 1. Januar 1903 unter derselben Firma eine Zweigniederlassung errichtet. Weitere Filialen bestehen in St. Gallen, Zürich, Petit Croix, Delle und Altmünster (Elsass). Für die Zweigniederlassung Buochs bestehen keine besondern statutarischen Bestimmungen; zur Vertretung derselben sind nur die Delegierten des Verwaltungsrates: Laurent Werzinger, von und in Basel; Gustav Ammann, von Basel, wohnhaft in Zürich, und Albert Werzinger, von Belfort, wohnhaft in Basel, berechtigt, welche einzeln zeichnen. Natur des Geschäftes: Speditionsgeschäft.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1903. 15. Januar. Unter der Firma Viehzuchtgenossenschaft Flims hat sich, mit dem Sitze in Flims, auf unbestimmte Zeitdauer eine Genossenschaft gebildet, welche die Veredlung der Viehzucht bezweckt. Die Statuten sind am 5. November 1902 festgestellt worden. Der gegenwärtige Eintritt in die Genossenschaft ist durch Unterzeichnung der Statuten bedingt; spätere Eintrittsgesuche werden durch Beschluss der Generalversammlung erledigt. Der Austritt eines Mitgliedes kann nur auf Schluss eines Rechnungsjahres (31. August) nach vorausgegangener dreimonatlicher schriftlicher Kündigung stattfinden. Die Beiträge der Genossenschafter richten sich nach der Stückzahl der in das Zuchtbuch eingetragenen Tiere. Die Gebühr für Einschreibung ins Zuchtbuch beträgt Fr. 1 per Stück. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen; die persönliche Haftbarkeit ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: 1) die Generalversammlung, 2) der aus 3 Mitgliedern bestehende Vorstand, 3) die Expertenkommission, 4) die zwei Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident und der Aktuar kollektiv. Präsident ist Placidus Schmid; Kassier ist Georg Castrischer, jun.; Aktuar ist Andreas Beeli, alle wohnhaft in Flims.

15. Januar. Unter der Firma Viehzuchtgenossenschaft Zillis-Reischen hat sich, mit dem Sitze in Zillis-Reischen, eine Genossenschaft gebildet, welche bezweckt, durch Förderung der Zucht von rassenreinem Braunvieh und sorgfältiger Kontrollierung der Abstammung die Viehzucht für ihre Mitglieder einträglicher zu gestalten. Die Dauer der Genossenschaft soll nicht weniger als 5 Jahre betragen. Die Statuten sind am 1. September 1902 festgestellt worden. Der gegenwärtige Eintritt in die Genossenschaft ist durch Unterzeichnung der Statuten bedingt; spätere Eintrittsgesuche werden durch Beschluss der Generalversammlung erledigt. Der Austritt eines Mitgliedes kann nach zwei Jahren der Mitgliedschaft und zwar nur auf Schluss eines Rechnungsjahres (31. Dezember) nach vorausgegangener dreimonatlicher, schriftlicher Kündigung stattfinden. Die Beiträge der Genossenschafter richten sich nach der Stückzahl der in das Zuchtbuch eingetragenen Tiere. Die Gebühr für die Einschreibung ins Zuchtbuch beträgt 70 Cts. per Stück; für eine Abstammungsbescheinigung wird Fr. 1 erhoben. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen; die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: 1) die Generalversammlung, 2) der aus drei Mitgliedern bestehende Vorstand, 3) die Expertenkommission, 4) die drei Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident und der Aktuar kollektiv. Präsident ist Christian Cantieni; Aktuar ist Hilarius Gondini Simonetti; Kassier ist Peter Grischott, alle wohnhaft in Zillis-Reischen.

Aargau — Argovie — Argovia Bezirk Aarau.

1903. 15. Januar. In der Firma Oscar Seiler, Bäcker in Aarau (S. H. A. B. 1901, pag. 159) ist folgende Aenderung zu konstatieren: Der Inhaber heisst nunmehr: Oscar Seiler-Wylder.

15. Januar. In der Firma Ed. Müller in Aarau (S. H. A. B. 1893, pag. 61) ist folgende Aenderung zu konstatieren: Die Firma hat den Handel mit Nähmaschinen aufgegeben, betreibt dagegen ausser der Schirmfabrikation noch Handel mit Hüten, Mützen und hält auch Berg- und Winter-Sportartikel.

15. Januar. In der Firma August Brunnhofer-Meder, Liqueurfabrikant u. Restaurateur in Aarau (S. H. A. B. 1894, pag. 1139) ist folgende Aenderung zu konstatieren: Die Firma lautet nunmehr: August Brunnhofer, Restaurateur & Liqueurist.

Bezirk Bremgarten.

15. Januar. Inhaber der Firma Emil Müller in Hägglingen ist Emil Müller, von Wald (Zürich), in Hägglingen. Natur des Geschäftes: Wirtsch. Metzgerei und Viehhandel. Geschäftslokal: Gasthof z. «Kreuz» Nr. 111.

15. Januar. Die Firma **Eugen Käppeli-Geissmann** in Bremgarten (S. H. A. B. 1897, pag. 1225) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

15. Januar. Die Firma **Xaver Hartmann zur Sonne** in Bremgarten (S. H. A. B. 1899, pag. 635) ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

15. Januar. In der Firma **Emil Nauer** in Bremgarten (S. H. A. B. 1902, pag. 33) ist folgende Aenderung zu konstatieren: Die Firma betreibt auch Weinhandlung. Lagerhaus beim Bundesbahnhof.

Bezirk Muri.

15. Januar. Die Firma **J. Burger, Käser** in Rüstenschwil, Gemeinde Auw, mit Zweigniederlassungen in Abtwill und Alikon, Gemeinde Meienberg (S. H. A. B. 1896, pag. 939) wird infolge Wegzuges des Inhabers von Amteswegen gestrichen.

Bezirk Zofingen.

15. Januar. Die Genossenschaft unter der Firma **Landwirtschaftliche Genossenschaft Uerkenthal** in Bottenwil (S. H. A. B. 1901, pag. 114) hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist Rudolf Hunziker, von und in Bottenwil; Vizepräsident ist Arnold Hunziker, von und in Bottenwil; Aktuar ist Emil Bachmann, von und in Bottenwil; Beisitzer sind: Gottlieb Kaufmann, von und in Bottenwil; Jakob Bachmann, von Bottenwil, in Wiliberg; Präsident oder Vizepräsident führen kollektiv mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift.

16. Januar. Die Firma **G. Kieser** in Aarburg (S. H. A. B. 1897, pag. 294) wird infolge Wegzuges des Inhabers von Amteswegen gestrichen.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1903. 12. Januar. Die Firma **Candi Fleischli, Käser** in Lanterswil (S. H. A. B. Nr. 304 vom 7. September 1900, pag. 1220) ist infolge Wegzuges hierorts erloschen.

12. Januar. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **J. & F. Kappeler** in Frauenfeld (S. H. A. B. Nr. 257 vom 8. Dezember 1892, pag. 1038) ist Jacques Kappeler ausgetreten; an seine Stelle ist eingetreten Johann Kappeler, Sohn, von und in Frauenfeld. Gerberei, Leder-, Fell- und Weinhandlung.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno.

1903. 14. gennaio. La ditta **F. Sordelli**, in Muralto (F. u. s. di c. del 25 settembre 1899, n° 301, pag. 1212), notifica di cancellare dal suo genere di commercio, a causa di cessione: «Pension Beau-Rivage» restando iscritta solo quale: «agente della Navigazione del Lago Maggiore».

14. gennaio. Proprietario della ditta **J. Otto Steffen**, in Muralto, è Giuseppe Ottone Steffen, di Francesco Giuseppe, di Lucerna, domiciliato in Muralto. Genere di commercio: esercizio dell'Hôtel Beau-Rivage et Anglettere.

Ufficio di Lugano.

13. gennaio. Il proprietario della ditta **Giuseppe Banfi**, in Tavernè, è Giuseppe Banfi, fu Giuseppe, di Lugano; domiciliato a Tavernè. Genere di commercio: Prestino e coloniali.

14. gennaio. La ditta **Alois Forrer**, in Lugano (F. u. s. di c. del 13 maggio 1902, n° 187, pag. 746), è cancellata in seguito a domanda del titolare, per cessazione di commercio.

15. gennaio. La società **Vassalli e Fiori in liq^{ne}**, in Lugano (F. u. s. di c. del 7 luglio 1902, n° 258, pag. 1030, e 18 dicembre 1902, n° 445, pag. 1777), è cancellata, essendo terminata la sua liquidazione.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne.

1903. 14. janvier. Le chef de la maison **J. G. Hallett**, à Lausanne, est John-Georges Hallett, de Londres, domicilié à Lausanne. Genre d'affaires: Agent général de l'Urbaine, Compagnie d'assurances sur la vie et agent général de l'Union suisse, compagnie générale d'assurances contre le bris des glaces; les dégâts causés par les conduites d'eau et le vol avec effraction. Bureau: 23, Avenue de la Gare.

15. janvier. Le chef de la maison **Ernest Kramer**, à Lausanne, est Ernest Kramer, de Saxe-Altenbourg, domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Confiserie. Magasin: 7, Rue du Pont.

Bureau d'Orbe.

15. janvier. La raison **Rousset frères**, à Laderrière Vallorbe (F. o. s. du c. du 15 octobre 1892, page 894), est radiée ensuite du transfert de son siège à Nyon.

15. janvier. La raison **Auguste Leresche, boucher**, à Ballaigues (F. o. s. du c. du 24 avril 1883, n° 59, page 466, 2^e partie), est radiée d'office ensuite du départ du titulaire des longtemps.

Bureau de Vevey.

15. janvier. La raison **H. A. Wanger** à Vevey (F. o. s. du c. du 6 février 1894, n° 26, page 104, et du 27 juillet 1900, n° 266, page 1067), fait inscrire qu'elle a renoncé, par suite de remise, à l'exploitation de l'agence agricole et viticole romande et du district de Vevey et qu'elle est dépositaire de la brasserie Beauregard, à Fribourg-Montreux et exploite un commerce de bière en général.

15. janvier. Le chef de la maison **C. Barbay**, à Vevey, est Constant fils de Henri Barbay, de Pomy, domicilié à Vevey. Genre de commerce: Agence agricole et viticole romande et du district de Vevey. Bureau et magasins: Rue des Bosquets et Avenue de la Gare, à Vevey.

Genf — Genève — Ginevra

1903. 14. janvier. La société en nom collectif **V^{re} Berdoz et fils**, entrepreneurs de charpente et menuiserie, au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 2 septembre 1901, page 1218), est radiée d'office, ensuite de la faillite des titulaires prononcée par jugement du tribunal de première instance de Genève, en date du 5 janvier 1903.

14. janvier. Le chef de la maison **Isidore Ricotti**, aux Eaux-Vives, commencée en décembre 1902, est Isidore Ricotti, d'origine italienne, domicilié à Genève. Genre d'affaires: Entreprise de ferblanterie et plomberie; installations pour l'eau et le gaz. Locaux: Rue du Nant 20.

14. janvier. Dans son assemblée générale du 1^{er} novembre 1902, la société dite **Cercle vaudois**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 29 août 1898, page 1023, et du 3 décembre 1901, page 1614), a renouvelé son bureau comme suit: Charles Bréaz, président; Ed. Saussaz, secrétaire, et Louis Jaquillard, trésorier, tous domiciliés à Genève; lesquels engagent la société par leur signature collective.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

N° 15,398. — 15 janvier 1903, midi.

Jacques Meyer, fabricant,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

CHRONOMETRE
IAXA

Nr. 15,399. — 16. Januar 1903, 8 Uhr.

Schweiz. Xylolith-(Steinholz) Fabrik, Rilliet & Karrer,
Wildeg (Schweiz).

Künstliche Baumaterialien.
(Erneuerung von Nr. 7150.)

XYLOLITH

N° 15,400. — 16 janvier 1903, 8 h.

C. F. Oederlin, fabricant,
Acacias (Genève, Suisse).

Pâtes alimentaires.

OEDERLIN'S
SWISS VEGETABLE SNAILS,
Schweizer Gemüse-Schnecken,
COLIMAÇONS SUISSES AUX LÉGUMES.

N° 15,401. — 16 janvier 1903, 8 h.

A. Gogler, fabricant,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.



N° 15,402. — 16 janvier 1903, 8 h.

L. A. & J. Ditesheim, fabricants,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.



N° 15,403. — 16 janvier 1903, 8 h.

Distillerie d'Auvergnier, Vugneux-Romy,
Auvergnier (Suisse).

Liqueurs, spiritueux et sirops divers.



Nr. 15,404. 16. Januar 1903, 8 Uhr.

Beck & Co, Fabrikanten,
Basel (Schweiz).
Seife.

Schmierseife - Ersatz

Schweizerische Emissionsbanken. — Banques d'émission suisses.

Spezieller Ausweis der Emissionsbanken mit beschränktem Geschäftsbetrieb für das Jahr 1902.
Etat spécial des banques d'émission avec opérations restreintes pour l'année 1902.

Ermittelt auf Grund der Wochensituationen vom Inspektorat der Emissionsbanken. — Etabli par l'inspektorat des banques d'émission suivant les situations hebdomadaires.

Zahlen in Tausenden Franken		Passiven — Passif						Chiffres en milliers de francs					
Ord.-Nr. N° ordre	Banken — Banques	Noten-Cirkulation Billets en circulation			Andere kurzfristige Schulden Autres dettes à courte échéance			Wechsel-Schulden Dettes sur effets de change			Total der kurzfristigen und der Wechsel-Schulden Total des dettes à courte échéance et sur effets de change		
		Durchschnitt Moyenne	Maxima	Minima	Durchschnitt Moyenne	Maxima	Minima	Durchschnitt Moyenne	Maxima	Minima	Durchschnitt Moyenne	Maxima	Minima
5	Bank in St. Gallen, in St. Gallen . . .	16,630	17,961	15,503	755	2,617	426	—	—	—	17,385	18,946	16,070
14	Banque du Commerce, à Genève . . .	22,546	23,902	21,121	2,597	2,597	1,077	—	—	—	25,143	29,964	22,907
17	Bank in Basel, in Basel . . .	22,444	23,986	20,762	6,920	11,067	4,231	—	—	—	29,364	33,193	27,248
31	Banque commerciale neuchâtelaise . . .	7,592	7,969	7,170	610	1,042	176	—	—	—	8,201	8,881	7,731
	Die 4 Banken zusammen — Les 4 banques ensemble*	69,212	73,704	65,250	10,882	14,975	6,472	—	—	—	80,098	84,554	74,049
	Stand im Jahre 1901 — Etat en 1901 . . .	67,842	72,930	64,370	11,366	16,570	8,870	106	507	—	78,814	85,918	74,807
	Zehnjähriger Durchschnitt 1891/1900 Moyenne des dix années 1891/1900	66,612	76,153	59,581	10,243	15,637	6,170	326	765	122	77,182	88,628	69,271
Zahlen in Tausenden Franken		Aktiven — Actif						Chiffres en milliers de francs					
Ord.-Nr. N° ordre	Banken — Banques	Vorrat in gesetzl. Barschaft Espèces ayant cours légal			Noten anderer Banken und übrige Kassabestände Billets d'autres banques et autres valeurs en caisse			Disconto-Schweizer-Wechsel Effets escomptés sur la Suisse			Wechsel mit Faustpfand Avances sur nantissement		
		Durchschnitt Moyenne	Maxima	Minima	Durchschnitt Moyenne	Maxima	Minima	Durchschnitt Moyenne	Maxima	Minima	Durchschnitt Moyenne	Maxima	Minima
5	Bank in St. Gallen, in St. Gallen . . .	7,928	8,065	7,757	648	1,550	117	6,036	8,437	4,088	4,321	5,659	3,775
14	Banque du Commerce, à Genève . . .	10,005	10,623	9,673	636	3,208	82	11,510	15,792	9,281	1,457	1,735	1,129
17	Bank in Basel, in Basel . . .	10,758	11,433	10,253	1,119	3,780	68	11,323	14,259	9,072	10,162	11,437	9,033
31	Banque commerciale neuchâtelaise . . .	3,335	3,381	3,281	324	823	96	6,099	7,047	4,908	554	689	480
	Die 4 Banken zusammen — Les 4 banques ensemble*	32,026	33,097	31,278	2,727	7,036	688	34,968	41,619	29,080	16,493	18,166	15,230
	Stand im Jahre 1901 — Etat en 1901 . . .	33,650	39,027	31,825	3,425	8,507	1,698	30,520	37,089	25,546	17,939	20,318	16,104
	Zehnjähriger Durchschnitt 1891/1900 Moyenne des dix années 1891/1900	32,145	35,836	28,841	4,643	9,987	833	39,577	48,049	32,882	19,211	24,721	15,208
Ord.-Nr. N° ordre	Banken — Banques	Wechsel aufs Ausland und übrige Portefeuillebestände Effets sur étranger et autres valeurs en portefeuille			Total der gesetzl. Notendeckung Couverture légale des billets			Übrige kurzfrist. disp. Guthaben Autres créances disponibles à courte échéance			Total der disponiblen Aktiven Total de l'actif disponible		
		Durchschnitt Moyenne	Maxima	Minima	Durchschnitt Moyenne	Maxima	Minima	Durchschnitt Moyenne	Maxima	Minima	Durchschnitt Moyenne	Maxima	Minima
5	Bank in St. Gallen, in St. Gallen . . .	1,701	2,495	1,261	20,634	22,917	18,859	428	1,500	153	21,062	23,266	19,386
14	Banque du Commerce, à Genève . . .	3,355	5,218	810	26,965	30,862	24,389	948	2,192	216	27,908	31,711	25,224
17	Bank in Basel, in Basel . . .	4,199	5,547	1,573	37,560	40,821	34,591	3,097	4,068	986	39,657	42,659	36,863
31	Banque commerciale neuchâtelaise . . .	471	726	54	10,783	11,643	9,672	126	296	41	10,909	11,690	9,865
	Die 4 Banken zusammen — Les 4 banques ensemble*	9,729	11,769	7,500	95,942	102,761	89,237	3,594	5,888	2,372	99,536	105,597	93,502
	Stand im Jahre 1901 — Etat en 1901 . . .	10,332	13,680	6,936	95,866	101,806	88,676	3,622	9,871	1,996	99,488	103,978	91,597
	Zehnjähriger Durchschnitt 1891/1900 Moyenne des dix années 1891/1900	3,446	6,503	1,337	99,023	113,431	90,252	4,415	7,816	1,857	103,439	118,511	94,302
Banken — Banques		Prozentuales Verhältnis zwischen: Proportion pour cent entre:						Offizieller Diskontsatz Taux de l'escompte officiel †					
Ord.-Nr. N° ordre	Banken — Banques	dem Barvorrat und der Noten-Cirkulation les espèces et la circulation			dem Barvorrat und den kurzfristigen und den Wechselschulden les espèces et les dettes à courte échéance et sur effets de change			den disponiblen Aktiven und den kurz- fristigen und den Wechselschulden l'actif disponible et les dettes à courte échéance et sur effets de change			Taux de l'escompte officiel †		
		Durchschnitt Moyenne	Maxima	Minima	Durchschnitt Moyenne	Maxima	Minima	Durchschnitt Moyenne	Maxima	Minima	Durchschnitt Moyenne	Maxima	Minima
5	Bank in St. Gallen, in St. Gallen . . .	47,7	51,4	44,4	45,6	49,5	42,5	121,2	131,1	115,4	—	—	—
14	Banque du Commerce, à Genève . . .	44,4	48,5	41,7	39,7	48,4	32,8	111,9	126,7	88,1	3,77	4,50	3,50
17	Bank in Basel, in Basel . . .	47,9	51,0	42,8	36,6	40,0	32,0	135,0	143,5	127,5	—	—	—
31	Banque commerciale neuchâtelaise . . .	43,9	46,7	42,0	40,7	44,3	38,8	133,0	141,8	116,9	—	—	—
	Die 4 Banken zusammen — Les 4 banques ensemble*	46,3	49,2	42,8	40,1	44,3	38,0	124,7	130,6	119,7	—	—	—
	Stand im Jahre 1901 — Etat en 1901 . . .	49,9	56,6	40,9	42,7	49,2	37,9	126,2	133,9	116,6	—	—	—
	Zehnjähriger Durchschnitt 1891/1900 Moyenne des dix années 1891/1900	48,2	52,9	44,4	41,6	45,4	37,9	134,3	146,5	123,0	3,89	4,98	3,25

* Bis zum 1. Juli 1894 sechs Banken, von da an fünf Banken bis zum 15. Mai 1899, dann 4 Banken. — Jusqu'au 1^{er} juillet 1894 six banques, à partir de cette époque cinq banques jusqu'au 15 mai 1899 et à partir de là 4 banques.

† Bis 15. Juli 1893 Mittel des Diskontsatzes der Plätze Basel, Bern, Genf, Lausanne, St. Gallen und Zürich, von da an offizieller Diskontsatz schweizerischer Emissionsbanken. — Jusqu'au 15 juillet 1893 moyenne du taux de l'escompte des places de Bâle, Berne, Genève, Lausanne, St-Gall et Zurich, à partir de cette époque taux de l'escompte officiel des banques d'émission suisses.

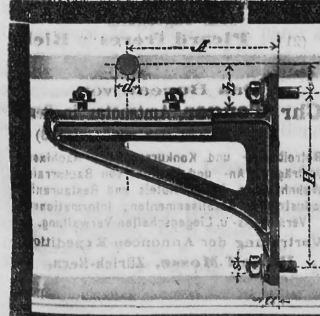
Bern, Januar 1903.

Berne, janvier 1903.

Annoncen-Pacht:
Rudolf Kesse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen.

Annonces non officielles.

Régie des annonces
Rudolphe Kesse, Zurich, Berne, etc.

Eisengiesserei
Maschinenguss nach Modellen, Schablonen u. Zeichnungen bis 10,000 kg. — Cylinderguss, Dynamoguss, Bau- und Handelsguss. — Formmaschinen für Massenartikel. — Coquillenguss.
Spezialität: Rohguss für Transmissions-, Hängelager, Stehlagern mit Ringschmierung, Wandkonsolen, Kupplungen, Stellringe, Riemenscheiben u. s. w.
Von den gangbaren Grössen wird stets Vorrat gehalten; Nichtvorhandenes wird in wenigen Tagen fertiggestellt.
Dépôt in Genf: Rue du Rhône, 61.

Eisen- & Metall-Giesserei
SEEBACH
H. Bölsterli & Co.
Seebach bei Zürich.
Spezialität: Rohguss für Transmissions-, Hängelager, Stehlagern mit Ringschmierung, Wandkonsolen, Kupplungen, Stellringe, Riemenscheiben u. s. w.
Von den gangbaren Grössen wird stets Vorrat gehalten; Nichtvorhandenes wird in wenigen Tagen fertiggestellt.
Dépôt in Genf: Rue du Rhône, 61.

Metallgiesserei
Bronze, Messing
Phosphorbronze, Messing
Lagerkompositionen
Legierungen jeder Art
Eigene (1878)
Modellschneiderei

Bauer'sches Spezialkur-Institut für Zuckerkrankhe, Kötzschenbroda, Bez. Dresden.

Neue, die Zukunft beherrschende Antizuckerkur.

Streng naturwissenschaftlich begründet.

Bisher unerreichte Erfolge. Ein prakt. Arzt — Diabetiker —, der vergeblich 2 mal Neuenahr besuchte und bereits Anwesenheit von Aceton bei sich selbst konstatierte, gebrauchte unsere Kur mit allergrösstem Erfolg; derselbe wurde rasch zuckerfrei und bei kohlenhydratreicher Nahrung nach 5½ Wochen auch acetonefrei. Derselbe schrieb: „Es ist das „Ideal“ aller Diabetesbehandlung.“

Ein anderer angesehener Spezial-Arzt sagt: „Durch die glückliche Lösung der Frage der diabetischen Säureintoxikation haben Sie sich ein sehr grosses Verdienst um die leidende Menschheit erworben.“

Nur an der Ohnmacht, die diabetischen Säuren und Gifte — speziell Aceton — bisher energisch bekämpfen und unschädlich machen zu können, scheiterten alle Kuren gegen Diabetes. Kein Mittel und keine Brunnenkur — ausser den durch alle Apotheken zu beziehenden **Antidiabeticum Djoat** des Chem. pharmac. Laboratoriums — **Bauer** in Kötzschenbroda — können Diabetes heilen, da sie nie die Gifte beseitigen können, was stets die Hauptsache für eine erfolgreiche Kur bleibt.

Grundverkeht ist die heutige Anschauung über die Diabetesheilung. Allen Diabetesfällen — ohne Ausnahme — liegt eine Verdauungsstörung zu Grunde. Der Weg zur Heilung führt nur durch den Magen; daher ist die strenge Diät und viele Fleisch- und Fettzufuhr — wie sie heute verordnet wird — ein schwerer Fehler. Alle Fette sind schwer verdaulich. Der Organismus verlangt gebieterisch Kohlenhydrate.

Prospekte frei. **Behandlung nur hier am Platze.** Schwerkranken, die nicht reisefähig, besuchen wir auch auswärts.

Gute Unterkunft und entsprechende Verpflegung von Mk. 5—8 pro Tag ohne Wein zu jeder Jahreszeit in diversen Villen, Pensionen und Restaurants der herrlich gelegenen Lösnitz-Ortschaften bei Dresden.

Nach 1—3 Tagen Kur ist jede Gefahr auf „Koma diabetikum“ beseitigt, was die heutige Alkalitherapie bekanntlich nicht aufhalten kann. **Offene Wunden heilen schnell.**

[71]

Eidgenössische Bank

(Aktiengesellschaft).

Kapital Fr. 25,000,000.

Wir sind Abgeber von

3½ Obligationen al pari,

auf 3 Jahre fest, mit dreimonatlicher Kündigung, in Stücken von Fr. 1000 und Fr. 5000.

Für kürzere Termine werden auch beliebige, durch 100 teilbare Beträge zu günstigen Bedingungen angenommen. (91.)

Anmeldungen bei unseren sämtlichen Stellen.

Zürich, Januar 1903.

Das Direktorium.

Schulden- u. Bürgschaftsruf

(ausgekündet unter Androhung des Rechtsnachteils des Verlusts der Forderungs- und Bürgschaftsrechte).

Merz, Adolf, Bäcker und Wirt zur «Vorstadt», von und in Beinwil am See, Kollektivgesellschafter der Firma «Merz & Eichenberger», in Beinwil.

Eingabfrist bis den 28. Februar 1903 in der Gemeindeschreiberei Beinwil.

Der Ruf erstreckt sich auch auf die Firma «Merz & Eichenberger».

Kulm, den 13. Januar 1903.

Namens des Bezirksgerichts,

Der Präsident:

Merz.

(89)

Der Gerichtsschreiber:

W. Gautschi.

Papierhandlung en gros

A. Jucker, Nachf. v.

(41)

Jucker-Wegmann, Zürich

Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons.

Société des Fabriques de Spiraux Réunies,

à La Chaux-de-Fonds.

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le samedi, 31 janvier 1903, à 2 heures après-midi, à l'Hôtel Fleur-de-Lys, à La Chaux-de-Fonds.

Ordre du jour:

1° Rapport du conseil d'administration.

2° Rapport de MM. les commissaires-vérificateurs sur l'exercice arrêté au 31 décembre 1902.

3° Votations sur les conclusions de ces deux rapports.

4° Nomination des commissaires-vérificateurs pour le prochain exercice. Conformément à l'article 15 des statuts, le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport de MM. les commissaires-vérificateurs sont déposés au siège social, à la disposition de MM. les actionnaires. (94.)

La Chaux-de-Fonds, le 16 janvier 1903.

Le conseil d'administration.

Société Immobilière du Mont-Pélerin.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale extraordinaire pour mercredi, 28 janvier 1903, à 8 heures du soir, à l'Hôtel du Pont, à Vevey.

Ordre du jour:

1° Lecture du procès-verbal de la dernière assemblée générale.

2° Vente de terrains et d'eau pour la construction d'un hôtel.

3° Ratification de conventions avec les propriétaires des terrains traversés par les canalisations d'eau.

Au nom du conseil d'administration:

Le président:

Hr. Nicod.

Le secrétaire:

Ls. Arragon.

[92]

Société Immobilière de Malley.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le vendredi, 30 janvier 1903, à 2 heures de l'après-midi, à l'Hôtel du Grand Pont, à Lausanne.

Ordre du jour:

1° Présentation des comptes et rapport du conseil d'administration, exercice 1902. 2° Rapport de MM. les commissaires-vérificateurs.

3° Votation sur les conclusions de ces 2 rapports. 4° Ventes de terrains. 5° Nominations statutaires. 6° Propositions individuelles.

Le bilan, les comptes de profits et pertes et le rapport des vérificateurs sont déposés dès ce jour chez le caissier de la société, MM. Lazare, maison Gondolfo, Place de la Riponne, à Lausanne.

[93]

Conseil d'administration.

Vielfach höchste Auszeichnungen.

Adler Schreibmaschine.

Erstklassiges deutsches Fabrikat.

Sichtbare Schrift.

Grösste Durchschlagskraft.

Praktische Neuierung: Ganzer Schriftsatz sofort auswechselbar.

Vorführung und Zeugnisse jederzeit.

Adler-Fahrradwerke vorm. Heinrich Kleyer,

Frankfurt a. M.

[2283]

Solvente Wiederverkäufer gesucht.

Vertrauensposten.

Repräsentationsfähiger, jüngerer Kaufmann, erste Kraft, der drei Landessprachen in Wort und Schrift mächtig, früher 5 Jahre im Spinnereifache tätig, gegenwärtig in Vertrauensstellung in Paris, die er wegen voraussichtlicher Auflösung des Geschäftes zu verlassen wünscht, sucht passendes Engagement in der Schweiz. Feinste Referenzen stehen zu Diensten. [70]

Offerten sub Chiffre E A 121 an Rudolf Mosse, Schaffhausen.

FRANZÖSISCHE

B. Dumas, Propriétaire, in Thézan (Aude, Frankreich), liefert seine feinen, garant. reinen Rot- und Rosé-Weine von Fr. 38 per hl franko verzollt Genf an. Muster gratis. Bureau in Genf: Rue du Rhône, 112. (23)

WEINE

Commis.

Jeune homme connaissant la comptabilité, pouvant parler et correspondre en allemand, français et anglais, cherche place en Suisse ou à l'étranger. Bonnes références.

Adresser les offres sous E 16 à Rudolphe Mosse, Berne. [63]

Uhrenfabrik I. Rangas.

Wenn Sie eine 1^a Damen- oder Herren-Uhr zu kaufen beabsichtigen, wenden Sie sich an (147)

Georges Jules Sandoz,

Nachfolger von Sandoz & Breitmeyer et J. Calame-Robert, La Chaux-de-Fonds, Rue du Parc Nr. 2. Muster zur Verfügung. Für die Herren Uhrmacher Spezial-Bedingungen.

Placement de capitaux.

Une importante maison de commerce demande un employé-intéressé ou associé commanditaire, avec un apport de

fr. 20,000 à fr. 30,000.

S'adresser pour tous renseignements à Mr. Chs. E. Gallandre, notaire, à La Chaux-de-Fonds. (52)

Ankauf von sämtlichen alten Metallen zum Tageskurs.

(21) Picard frères in Biel.

Das Bureau von

Chr. Tenger, Amtsnotar in Bern befasst sich mit (1188)

Betreibungs- und Konkursachen; Nachlassverträge; An- und Verkauf von Bauterrain, Wohnhäusern, Villen, Hotels und Restaurants, industriellen Etablissements; Informationen, Vermögens- u. Liegenschaften-Verwaltung.

Vertretung der Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich-Bern.